

02.03.2026

25 Jahre Festival des deutschen Kinos:

FILMZ feiert Jubiläum mit Programmhighlights rund ums Jahr

FILMZ wird 25 Jahre alt! Nach der ersten Ausgabe von **FILMZ – Festival des deutschen Kinos** im Jahr 2001 hat sich das Festival schnell als wichtige Säule der Film- und Kinokultur in Mainz etabliert und erfreut sich einer stetig wachsenden Beliebtheit weit über die Stadtgrenzen hinaus. Nun stellt der Verein FILMZ e.V., welcher 2025 mit Festival, Freiluft- und Muschelkino ein echtes Rekordjahr erlebt hat, zu seinem 25. Geburtstag die Weichen für ein ebenso unvergessliches Jubiläum.

So ist der Festivalzeitraum in diesem Jahr so lang wie noch nie zuvor: Vom **02. bis zum 15. November 2026** zelebriert FILMZ gemeinsam mit sämtlichen Besucher:innen, Gästen und Unterstützer:innen das auch inhaltlich bisher größte Festival seiner Geschichte. Und auch abseits des Festivalzeitraums dürfen sich Filmliebhaber:innen 2026 auf ein Jahr voller schöner FILMZ-Momente freuen. So führt der Verein Altbekanntes noch größer fort, ruft gleichzeitig aber auch **neue Projekte ins Leben**.

Dabei setzt FILMZ auf Kontinuität: Wie schon im vergangenen Jahr präsentieren sich Elisa Wäckerle, Julian Thösen und Marvin Leidel als wiedergewählter Vereinsvorsitz und Festivalleitung, im Vereinsvorstand ergänzt durch Kassenwart Nicolas Frenzel.

„Mit mehr als 10.000 Besucher:innen bei all unseren Veranstaltungen war das vergangene Jahr für uns ein wirklich toller Erfolg. Daran möchten wir im Jubiläumsjahr 2026 natürlich unbedingt anknüpfen und freuen uns, dass uns inzwischen 80 Ehrenamtliche aktiv dabei unterstützen. Gemeinsam wollen wir ein

möglichst vielfältiges Programm präsentieren, das diesem besonderen 25-jährigen Jubiläum gerecht wird.“

Julian Thösen, Festivalleitung und 2. Vorstand FILMZ e.V.

Ab März: Filme und Drehbücher einreichen!

Wer selbst Teil des Jubiläumsprogramms bei FILMZ – Festival des deutschen Kinos werden möchte, hat vom **01. März bis 30. Juni** die Gelegenheit, Filme für die verschiedenen Wettbewerbssektionen einzureichen. Erstmals wird es in diesem Jahr auch einen Wettbewerb für kurze Dokumentarfilme geben, der das bereits umfassende Kurzfilmangebot bei FILMZ um eine weitere Facette ergänzt. Einreichungen sind für acht Wettbewerbssektionen möglich:

- **Langfilm; Dokumentarfilm; Mittellangfilm** (20–70 Minuten)
- **Kurzfilm** (bis 20 Minuten)
- **Lokaler Kurzfilm** (Rhein-Main-Region)
- **andersARTig** (ungewöhnliche Kurzfilme)
- **Animierter Kurzfilm** (bis 20 Minuten)
- **Kurzer Dokumentarfilm** (bis 20 Minuten)

Neben dem neuen Wettbewerb für kurze Dokumentarfilme können erstmalig gezielt **auch Experimentalfilme** eingereicht werden – diese werden dann nicht als Teil der Wettbewerbe gezeigt, sondern im Rahmen einer Ausstellung in der Kunsthalle Mainz. Alle Informationen zur Filmeinreichung können unter **www.filmz-mainz.de/einreichen** eingesehen werden.

Die Einreichphase für das **Drehbuch-Pitching** bei FILMZ – Festival des deutschen Kinos läuft in diesem Jahr vom **01. März bis zum 31. Mai**. Gesucht werden besonders originelle Geschichten, inhaltliche Vorgaben gibt es dabei nicht. Zugelassen sind Projekte sämtlicher Länge und Genres. Autor:innen können ihre Entwürfe per Mail an **pitching@filmz-mainz.de** schicken. Entgegengenommen werden **ausschließlich PDF-Dateien**.

Liebgewonnenes fortsetzen...

Nicht nur während des Festivals im November, sondern auch mit zahlreichen Veranstaltungen rund ums Jahr konnte FILMZ im Jahr 2025 Kino-Fans zusammenbringen. Daran knüpft der Verein auch im Jubiläumsjahr an.

Nachdem mehr als 2.000 Besucher:innen im vergangenen Jahr zu Gast und einige der Filmscreenings sogar über Kapazität ausverkauft waren, geht das **Freiluftkino** im Innenhof des Landesmuseums 2026 hervorragend aufgestellt in seine dritte Runde. Geplant ist diese für den Zeitraum vom **28. August bis zum 06. September**, umfasst in diesem Jahr also ein Wochenende mehr als im Vorjahr und damit ganze zehn Tage. Thematisch orientieren sich die „Filmnächte unter Sternen“ dabei wieder am Thema des Kultursommers Rheinland-Pfalz: **„Die Goldenen Zwanziger“**.

Zusätzlich dazu kehrt bereits am **07. April** das **Muschelkino** am Campus der Johannes Gutenberg-Universität zurück. Nachdem 2025 über 3.000 Menschen das kostenlose Kinoprogramm genutzt haben, will FILMZ auch im kommenden Sommersemester möglichst viele Studierende und Filmliebhaber:innen in die Muschel locken. Damit für wirklich alle etwas dabei ist, bietet FILMZ einmal mehr ein wöchentliches Programm, das insbesondere durch die Vielfalt der ausgewählten Filme besticht.

Doch auch abseits klassischer Filmscreenings führt FILMZ sein Programm des vergangenen Jahres weiter: Nach drei ausgebuchten Abenden im vergangenen Jahr geht etwa auch die **FILMQUIZTOUR** durch verschiedene Mainzer Bars, Cafés und Kneipen 2026 weiter. Der Eintritt bleibt wie gewohnt kostenlos.

... und Neues entdecken.

Einige weitere Programmhighlights und Neuerungen anlässlich des Jubiläums werden während des Festivalzeitraums im November zu entdecken sein. Der Verein als Organisator und die Landeshauptstadt Mainz als Veranstalterin von FILMZ – Festival des deutschen Kinos freuen sich auf die Jubiläumsausgabe des Festivals und auf die Möglichkeit, diese besondere Zusammenarbeit gebührend zu feiern.

„Die Erfolgsgeschichte von FILMZ ist unbestreitbar eine der größten Errungenschaften der Kultur in unserer Stadt. Und das Alles ist dem konstanten Engagement, dem Ideenreichtum und der Leidenschaft zu verdanken, mit denen die vielen Ehrenamtlichen sich für eine vielfältige und aktive Film- und Kinoszene einsetzen. Dies mehrere Monate lang ausschweifend für das Festival, mit den Organisator:innen und den Besucher:innen zu feiern, ist absolut angemessen und selbstverständlich unterstützen wir den Verein und das Programm dabei sehr gerne.“

Ata Delbasteh

Kultur- und Schuldezernent der Landeshauptstadt Mainz

Um das bewährte Programm zum Jubiläum um neue Impulse und Angebote zu erweitern, unterstützt die Landeshauptstadt Mainz die 25. Ausgabe von FILMZ – Festival des deutschen Kinos mit einer **Sonderförderung in Höhe von 10.000 Euro.**

„Wir sind der Stadt für ihre zusätzliche Förderung in diesem Jubiläumsjahr wirklich mehr als dankbar. Sie gibt uns Planungssicherheit und ermöglicht es uns, Altbekanntes weiterzuentwickeln und Neues zu etablieren. Wir spüren das Vertrauen und freuen uns sehr über die seit Jahren kontinuierliche Unterstützung seitens der Stadt. Ohne entsprechende Rückendeckung wäre ein Filmkulturprogramm dieser Größe und Vielfalt nicht realisierbar.“

Elisa Wäckerle, Festivalleitung und 1. Vorstand FILMZ e.V.

Anlässlich des Jubiläumsjahres ergänzt FILMZ sein ohnehin breites Programm rund ums Jahr durch weitere, neue Projekte.

In Zusammenarbeit mit dem **Capitol** wird künftig einmal pro Monat, jeweils samstags vormittags oder spätabends, eine **besondere Filmvorführung** stattfinden: Gezeigt werden Filme, die 2026 selbst ein Jubiläum feiern. Die Eintrittspreise des „Jubiläumskins“ orientieren sich am restlichen FILMZ-Programm und liegen gewohnt günstig bei 9 Euro, ermäßigt 7 Euro. Auftakt ist am **18. April um 10.00 Uhr**.

Zusätzlich realisiert FILMZ 2026 in Zusammenarbeit mit den **Rhein-Main-Universitäten** (RMU) ein weiteres Kinoangebot auf dem Campus unter freiem Himmel - das „**Containerkino**“. Am namensgebenden RMU-Container auf dem Campusvorplatz der Johannes Gutenberg-Universität geht es am 30. April 2026 los. Dann können Filmliebhaber:innen ihre Picknickdecken einpacken und an ausgewählten Donnerstagen ab 20.00 Uhr bei gemütlicher Atmosphäre gemeinsam großes Kino erleben – und das völlig **kostenlos!**

Weitere Informationen zu Filmen und Terminen beider Reihen folgen in Kürze auf **filmz-mainz.de** sowie auf den **Social-Media-Kanälen** von FILMZ.

„Mit unseren neuen Filmreihen möchten wir im Jubiläumsjahr noch mehr Sichtbarkeit für Film und Kino schaffen, sowohl in der Innenstadt als auch auf dem Campus. Gleichzeitig wollen wir Kinokultur erlebbar machen, in ganz Mainz und über das gesamte Jahr hinweg. Ohne geeignete Partner geht das natürlich nicht. Umso mehr freuen wir uns, dass die RMU und das Capitol uns auf diesem Weg unterstützen.“

Marvin Leidel, Festivalleitung und 3. Vorstand FILMZ e.V.

Über FILMZ

FILMZ e.V. feiert Kinokultur für alle und bringt diese über FILMZ – Festival des deutschen Kinos im November, das Freiluftkino im Landesmuseum, das Muschelkino auf dem Campus der Johannes Gutenberg-Universität sowie verschiedenste weitere Veranstaltungen rund ums Jahr nach Mainz.

FILMZ ist seit seiner Gründung 2001 rein ehrenamtlich organisiert und lebt daher insbesondere vom engagierten Einsatz seiner Mitglieder und Helfer:innen, die sich das ganze Jahr über dafür einsetzen, Filmliebhaber:innen großartiges Filmkulturprogramm zu beschermen.

Das größte Projekt des Vereins ist seit jeher FILMZ – Festival des deutschen Kinos, das als ältestes Langfilmfestival in Rheinland-Pfalz seit 2001 alljährlich aktuelle Produktionen des deutschen und deutschsprachigen Kinos in Mainz präsentiert und eine feste Größe innerhalb der überregionalen Kulturlandschaft darstellt.

Dabei versteht sich FILMZ als Ort des Austausches und der Begegnung: nicht nur über das Programm, welches möglichst viele Perspektiven und Sichtbarkeiten schaffen soll, sondern auch über sein Format als Publikumsfestival. Welche Filme die acht Wettbewerbe gewinnen, entscheidet daher ganz demokratisch das Festivalpublikum selbst.

Erweitert wird das Festivalprogramm durch diverse Filmreihen sowie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Seit 2009 ist die Landeshauptstadt Mainz offizielle Veranstalterin des Festivals, der Verein FILMZ e.V. organisiert das Festival und richtet es aus. FILMZ e.V. ist Mitglied in der AG Filmfestival und im Bundesverband kommunaler Filmarbeit e.V.
